



HGS SOFTWARE NEWS

mega compaa HG4



Erweiterungen und Änderungen der Software-Version 66

- | Datenstand** Aktualisierung der Fahrzeugdatenbank und der korrespondierenden AU-Daten (**Stand Q3/2022**) inkl. NOX-Fehlercodes.

- | QS-Daten** Die **Übertragung** der QS-Daten an ein QS-System (z.B. AÜK Plus) kann ab Version 66 **automatisch direkt nach der AU** erfolgen. Nach dem Update auf die Version 66 wird der Benutzer direkt gebeten diese Einstellung zu überprüfen. Im Nachgang ist dies jederzeit möglich unter: Hauptmenü >> Einstellungen >> Systemwerte >> QS-Daten senden. Alternativ können die **QS-Daten auf einem USB-Speichermedium** abgelegt werden (Hauptmenü >> Einstellungen >> Systemwerte >> QS-Daten Ziel). Dies schließt eine automatische Übertragung aus. In diesem Fall müssen die Daten über Hauptmenü >> Kundendatenbank >> F1 >> QS-Daten speichern aktiv übertragen werden.

- | Partikelzählung** Da das **Datum für das Inkrafttreten der Partikelzählung** noch nicht final geklärt ist, muss dieses nach Bekanntgabe von der für die AU verantwortlichen Person eigenverantwortlich eingetragen werden. Daran wird alle 28 Tage mit einer entsprechenden Meldung erinnert. Der mega compaa HG4 aktiviert die Partikelzählung dann automatisch zum eingegebenen Datum. Das Datum kann auch jederzeit unter Hauptmenü >> Einstellungen >> Systemwerte >> Inkrafttreten Partikelzählung gesetzt werden. Diese Einstellung muss auch dann erfolgen, wenn kein Partikelzähler HG4-PCK vorhanden ist, da ab diesem Zeitpunkt keine Trübungsmessung für EURO 6/VI Dieselfahrzeuge mehr erlaubt ist.

- | BIV am Standort** Der Zusatz „BIV am Standort“ wird ab Version 66 über eine **Checkbox in den Anwenderdaten** (Hauptmenü >> Einstellungen >> Anwenderwerte) aktiviert. Bei anerkannten Kfz-Werkstätten muss die Checkbox aktiv sein. Für Prüforganisationen (aaSoP oder PI) entfällt mit der Deaktivierung der Checkbox auch die Pflicht zur Eingabe einer AU-Kontrollnummer. Der Benutzer wird nach



mega compaa HG4

dem Update auf V66 aufgefordert, die Korrektheit der Anwenderdaten zu überprüfen und ggf. die im Betrieb für die AU verantwortliche Person einzutragen.

| Leitfaden 6

Implementierung von Leitfaden 6 (Auszug)

- **Partikelzählung** und Anbindung des Partikelzählers HG4-PCK. Details hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des HG4-PCK.
- Anpassung der **Gültigkeit des AU-Ausdrucks** gemäß Leitfaden 6 auf Ende des nächsten Kalendermonats anstelle der bisher gültigen 2 Monate.
- Akzeptanz **6-stelliger Emissionsschlüsselnummern** (ESN)
- Erfassung und Ergänzung der **Mangelcodes auf dem AU-Ausdruck**
- **Ermittlung der Leerlaufdrehzahl**, wenn für ein Fahrzeug keine Solldaten vorhanden sind.
- Lässt das Fahrzeug bei der Partikelzählung keine Kommunikation zu, obwohl eine Spannungsversorgung am OBD-Stecker anliegt, sieht der Leitfaden 6 die Möglichkeit vor die **OBD-Prüfung zu überspringen**. Im Feld „Bemerkungen“ wird in diesen Fällen der Hinweis „OBD-Verfahren nicht anwendbar“ eingetragen.

| Messbetrieb Partikel

Implementierung eines **Messbetriebs** für die **Ermittlung der Partikelanzahl** in Verbindung **mit dem Partikelzähler HG4-PCK**. Die Funktion steht mit V66 für alle Diesel-messfähigen Geräte zur Verfügung und kann auch bereits vor Inkrafttreten der Partikelzählung genutzt werden.

| EDOS

In der Gerätedatenbank nicht vorhandene Fahrzeuge können ab der Version 66 online gesucht werden. Diese Funktion wird ab V66 kostenlos Bestandteil der Update Plus AU Lizenz. Hierzu wählen Sie in der Meldung „**Fahrzeug konnte nicht gefunden werden**“ die Option „**Fzg.-Auswahl über Online-Service**“. Sind die Daten bereits bei Hella Gutmann im Haus verfügbar, stehen diese schon vor dem nächsten Update online zur Verfügung. Die Funktion steht auch direkt über Hauptmenü >> AU-Prüfablauf >> F6 Fahrzeugauswahl über Online-Service zur Verfügung. Benötigt wird vorab die Eingabe von HSN/TSN. Voraussetzung neben einer gültigen Update-Lizenz ist die online Anbindung des mega compaa HG4.



HGS SOFTWARE NEWS

mega compaa HG4



| **HG4 Printserver**

Der mega compaa HG4 kann ab der Version 66 als Printserver eingerichtet werden. Das erlaubt z.B. dem QS-System (AÜK Plus) die Nutzung des Stations-Druckers für AU-Ausdrucke. Details zur Einrichtung finden Sie im Benutzerhandbuch auf www.hella-gutmann.com/manuals

| **Workshop-Net**

Für die Verwendung von Workshop-Net in Verbindung mit dem Leitfaden 6 (Partikelzählung) muss eine Version der Hella Gutmann Drivers (Treiberpaket) ab 1.3.320 installiert sein. Den aktuellen Versionsstand finden Sie im HGS Update-Service im Windows-Infobereich (rechte untere Ecke, links neben dem Datum) ihres PCs.